

per Fax: 06151/872-4041

oder online unter:

www.transferstelle-emissionshandel-hessen.de/veranstaltung

- Ja, ich nehme an der Veranstaltung „Internationale Klimapolitik am Scheideweg: Die Ergebnisse von Warschau und das neue Klimaschutzregime“ teil.
- Ja, ich nehme an der anschließenden Führung durch die Ausstellung „PLANET 3.0: Klima. Leben. Zukunft“ teil. (Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen begrenzt. Die Auswahl erfolgt in Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen.)

TITEL	
VORNAME	
NAME	
FIRMA/INSTITUTION	
STRASSE	
PLZ/ORT	
TELEFON	
FAX	
E-MAIL	



Die Veranstaltung wird klimaneutral durchgeführt. Alle im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehenden CO₂-Emissionen werden erfasst und unter Verwendung von CO₂-Zertifikaten kompensiert. Die CO₂-Berechnung erfolgt mit freundlicher Unterstützung durch First Climate.

Bitte geben Sie die Kilometer für Ihre Hin- und Rückreise an:

- Flugzeug Auto Bahn ÖPNV zu Fuß/Rad

Die Teilnahme ist kostenlos. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine elektronische Anmeldebestätigung. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl erfolgt die Zusage nach der Reihenfolge der Anmeldung. Anmeldeschluss ist der **08. Dezember 2013**.

Als Teilnehmer der Veranstaltung erkläre ich mit dieser Anmeldung ausdrücklich mein Einverständnis, dass anlässlich der Veranstaltung Fotografien gefertigt werden. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass diese Aufnahmen durch die HA Hessen Agentur in jeglicher Form bearbeitet werden dürfen. Die HA Hessen Agentur GmbH darf die Abbildungen ohne jede Beschränkung des räumlichen, zeitlichen oder inhaltlichen Verwendungsbereiches und für alle in Betracht kommenden nicht kommerziellen Nutzungszwecke, insbesondere für Presseberichte und Veröffentlichungen im Internet, vervielfältigen, ausstellen und öffentlich wiedergeben.

DATUM	
UNTERSCHRIFT	

Veranstaltungsort | Anfahrt

Senckenberg Forschungsinstitut und Naturmuseum
Senckenberganlage 25, 60325 Frankfurt am Main



... mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

U-Bahn: U4, U6 und U7 – Haltestelle „Bockenheimer Warte“
Straßenbahn: Linie 16 – Haltestelle „Bockenheimer Warte“
Bus: Linie 32, 75 – Haltestelle „Senckenberg Naturmuseum“

... mit dem PKW:

Von Süden und Osten kommend: Folgen Sie der A 648 bis zur Messe Frankfurt und biegen Sie im Kreisverkehr links in Richtung „Ginnheim/ Eschersheim“ ab. Das Museum befindet sich nach ca. 500 Metern auf der linken Straßenseite.

Von Norden und Westen kommend: Am Ende der A 66 biegen Sie rechts in Richtung „Hauptbahnhof/Stadtmitte“ ab und folgen der Zeppelinallee für ca. 2 km. Das Museum befindet sich auf der rechten Straßenseite.

Bitte beachten Sie, dass am Museum nur sehr wenige Parkplätze zur Verfügung stehen. Die gebührenpflichtigen Parkhäuser „Ladengalerie Bockenheimer Warte“ sowie „Congresscenter Messe Frankfurt“ finden Sie in wenigen Gehminuten Entfernung.

Veranstalter

Transferstelle Internationaler Emissionshandel Hessen
Konradinerallee 9, 65189 Wiesbaden
Ansprechpartner: Philipp Hallenberger
Telefon: 0611/95017-8419
E-Mail: philipp.hallenberger@hessen-agentur.de
www.transferstelle-emissionshandel-hessen.de



LOEWE Biodiversität und Klima Forschungszentrum (BIK-F)
Georg-Voigt-Straße 14–16, 60325 Frankfurt
Ansprechpartner: Dr. Julia Krohmer
Telefon: 069/7542-1837
E-Mail: jkrohmer@senckenberg.de
www.bik-f.de



Organisation | Anmeldung

genius gmbh – wissenschaft und kommunikation
Robert-Bosch-Straße 7, 64293 Darmstadt
Ansprechpartner: Kevin Zdiara
Telefon: 06151/872-4106, E-Mail: kevin.zdiara@genius.de

Hessische Ministerium für Umwelt, Energie,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz



www.transferstelle-emissionshandel-hessen.de

Internationale Klimapolitik am Scheideweg

Die Ergebnisse von Warschau und das neue Klimaschutzregime



Mittwoch, 11. Dezember 2013
Senckenberg Naturmuseum, Frankfurt

Hessen

TIE

© iStockphoto.com: Don Bayley (Titel), Florea Marius Catalin (innen links), Jacek Kadaj | shutterstock.com (innen links), Martin Schwam | Fotolia.com (innen rechts)



Programm

Internationale Klimapolitik am Scheideweg: Die Ergebnisse von Warschau und das neue Klimaschutzregime

Die internationalen Klimaverhandlungen befinden sich am Scheideweg. Zwar wurden im Rahmen der Vereinten Nationen wichtige Erfolge wie die Verabschiedung des Kyoto Protokolls oder der Aufbau des „Grünen Klimafonds“ erzielt. Und dennoch hat sich der weltweite Treibhausgasausstoß fortwährend erhöht und in 2012 erneut einen traurigen Rekord gebrochen. In ihren unlängst vorgelegten Berichten zum Status quo der Erderwärmung haben daher sowohl der Weltklimarat als auch das UN-Umweltprogramm die Staatengemeinschaft eindringlich zu verstärkten Klimaschutzanstrengungen aufgefordert, damit das selbstgesteckte 2°C-Ziel noch erreicht werden kann.

Die seit dem 11. November in Warschau versammelten Staatenvertreter müssen vor diesem Hintergrund Antworten auf gewichtige Fragen liefern: Wie können alle großen Emittenten in einem verbindlichen Klimaabkommen zu ambitionierten Reduktionszielen verpflichtet werden? Welche Instrumente sind auf internationaler Ebene zu schaffen, um die Einsparungsvorhaben tatsächlich erreichen zu können? Wer bezahlt für die in einigen Ländern bereits erforderlichen Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels? Und was muss sich ändern, damit die Weltklimakonferenzen in Zukunft nicht mehr mit so bescheidenen Ergebnissen zu Ende gehen wie zuletzt?

Die Transferstelle Internationaler Emissionshandel Hessen lädt Sie dazu ein, sich am 11. Dezember über die Ergebnisse der Klimakonferenz von Warschau zu informieren und mit namhaften Referenten aus Wissenschaft, Politik und Praxis über die Zukunft der internationalen Klimazusammenarbeit zu diskutieren. Sie erwartet ein spannendes und tiefgründiges Vortragsprogramm sowie die Möglichkeit, bei einer anschließenden Führung durch das Senckenberg Museum mit den Kuratoren der Erfolgsausstellung „PLANET 3.0: Klima. Leben. Zukunft.“ ins Gespräch zu kommen.

Die kostenlose Veranstaltung richtet sich an Vertreter aus Politik und Verwaltung, nachhaltigkeitsorientierte Unternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen sowie an interessierte Bürgerinnen und Bürger, die sich über den aktuellen Stand des Klimawandels informieren möchten!

Moderation: Joachim Müller-Jung,
Ressortleiter Wissenschaft, FAZ

ab 09:00

Registrierung

09:30

Grußworte

Andreas Koch

Leiter Abteilung „Klimaschutz, Energieförderung“,
Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz

Prof. Dr. Thomas Hickler

Leiter Daten- und Modellierzentrum, LOEWE Biodiversität
und Klima Forschungszentrum (BiK-F)

09:45

Ausgangsposition: Status quo der internationalen Klimapolitik vor Warschau

Dr. Niklas Höhne

Direktor Energie und Klimapolitik, Ecofys

10:15

Auf dem richtigen Weg zum neuen inter- nationalen Klimavertrag? Die Verhandlungs- ergebnisse für das Kyoto-Nachfolgeabkommen

Nicole Wilke

Leiterin Referat „Internationaler Klimaschutz“, Bundes-
ministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

10:45

Die Zukunft der marktbasieren Mechanismen: Perspektiven des CDM und neue Instrumente für den globalen Kohlenstoffmarkt

Frank Wolke

Leiter Abteilung „Klimaschutzprojekte“, Deutsche Emissions-
handelsstelle

11:15

Kaffeepause

11:45

Klimafinanzierung: Schlüssel und Bedingung für ambitionierte Reduktionsmaßnahmen in Entwicklungs- und Schwellenländern?

Prof. Dr. Ulf Moslener

Professor für nachhaltige Energie- und Klimafinanzierung,
Frankfurt School of Finance and Management

12:15

Anpassung an die Folgen des Klimawandels: Institutionelle Fortentwicklung zwischen Anpassungsstrategien und Kompensations- zahlungen

Christoph Feldkötter

Leiter „Klimaschutzprogramm“, Deutsche Gesellschaft für
Internationale Zusammenarbeit (GIZ)

12:45

Streitgespräch: Entscheidet sich in 2014 & 2015 die Zukunft der internationalen Klimapolitik?

Sven Harmeling

Koordinator „Internationale Klimapolitik“ CARE International

Dr. Niklas Höhne

Direktor Energie und Klimapolitik, Ecofys (angefragt)

13:15

Get-together mit Imbiss

14:00

Führung durch die Sonderausstellung „PLANET 3.0: Klima. Leben. Zukunft.“

Dr. Thorolf Hardt & Dr. Sabine Mahr

Kuratoren der Sonderausstellung
(Anmeldung siehe Rückseite)

Die Transferstelle Internationaler Emissionshandel Hessen

Die Transferstelle Internationaler Emissionshandel Hessen (TIE Hessen) ist eine Initiative des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, deren Projekträgerchaft die landeseigene Wirtschaftsförderungsgesellschaft HA Hessen Agentur GmbH übernimmt. Als wettbewerbsneutrale Anlaufstelle für hessische Unternehmen nimmt die TIE eine Lotsenfunktion bei der Identifizierung, Konzeption und Umsetzung von internationalen Klimaschutzprojekten wahr, die nach den Regeln des Kyoto-Protokolls realisiert werden. Darüber hinaus informiert die Transferstelle über das Europäische Emissionshandelssystem, die Möglichkeiten von freiwilligen CO₂-Kompensationsmaßnahmen sowie zu weiteren Instrumenten des Klimaschutzes.